



Rheinland-Pfalz

Generaldirektion
Kulturelles Erbe

Nachrichtliches

Verzeichnis der Kulturdenkmäler

Kreis Altenkirchen



Denkmalverzeichnis Kreis Altenkirchen

Grundlage des Denkmalverzeichnisses ist die im Auftrag des Kulturministeriums 1999 durchgeführte „Denkmal-Schnellerfassung“ im Landkreis Altenkirchen.

An der Aktualisierung des Denkmalverzeichnisses wird ständig gearbeitet. Die überarbeitete Denkmalliste ist durch die Angabe des aktuellen Datums stets gekennzeichnet. Insbesondere Anschriften können im Einzelfall veraltet bzw. nicht mehr zutreffend sein. Hinweise und Korrekturen dazu sind ausdrücklich erwünscht. Bitte richten Sie diese an die Geschäftsstelle Inventarisierung der Direktion Landesdenkmalpflege.

Im Denkmalverzeichnis der Stadt werden die Angaben zu den Kulturdenkmälern im Straßenalphabet geordnet. Herausragende Einzeldenkmäler und bauliche Gesamtanlagen wie Kirchen und Schlösser, Stadt- und Ortsbefestigungen, Ortskerne sowie Denkmalzonen sind dem Straßenalphabet vorangestellt. Denkmäler außerhalb der Ortslage folgen unter der Überschrift „Gemarkung“.

Die der Fachbehörde bekannten, verborgenen archäologischen Denkmäler sind wegen ihrer Gefährdung in diesem Verzeichnis nicht aufgeführt.

Der Schutz der unbeweglichen Kulturdenkmäler entsteht bereits durch das Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen des § 3 Denkmalschutzgesetz (DSchG) und ist nicht von der Eintragung in die Denkmalliste abhängig, d.h. auch Objekte, die nicht in der Denkmalliste verzeichnet sind, können Denkmäler sein.

Das Verzeichnis erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Hinweis

Bitte benutzen Sie die Funktion 'Suchen'.

Es ist derzeit nicht möglich, Doppeladressen wie - Schönbornstraße 11/13, Badergasse 3 - durch Verweise aufzuschlüsseln.

Almersbach

Ev. Pfarrkirche Kirchweg 8

spätromanische Pfeilerbasilika, 2. Viertel 13. Jh.

Hoffnungsthal 1

Haus Hoffnungsthal, spätklassizistische Villa, 1. Hälfte 19. Jh.; Gesamtanlage mit Park und straßenseitiger Einfriedung

Alsdorf

Am Höfgen 3

Fachwerk-Quereinhaus, 18. Jh., wohl um 1900 erweitert

Geishardtstraße 13/15

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, tlw. verschiefert, im Kern wohl 17. Jh.

Hauptstraße 53

Schule, Klinker- bzw. Putzbau, tlw. expressionistische Motive, um 1920/30

Hauptstraße 75/77

ehem. Schule, ein- bzw. zweigeschossiger Bruchsteinbau, bez. 1866

Hauptstraße 92

Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, Krüppelwalmdach, wohl 18. Jh.

Hölzerne Ecke 2

Fachwerkhaus, verschiefert, wohl 17./18. Jh.

Hölzerne Ecke 9/11

stattliches Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

Hölzerne Ecke 16

Fachwerkhaus, verschiefert, wohl 17./18. Jh.

Hölzerne Ecke 17

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, verschiefert, wohl 17./18. Jh.

Lindenstraße 6/8

Fachwerkhaus, tlw. verkleidet bzw. verschiefert, wohl 17. Jh.

Schützenstraße 5

Fachwerkhaus, verkleidet, wohl 17./18. Jh., Fachwerkscheune

Schützenstraße 7

sog. Hüttenschulzenhaus, Fachwerkbau mit Laube und Niederlass, um 1680, Fachwerkscheune 18./19. Jh.

Schützenstraße 8/10

Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, 17./18. Jh., tlw. im 19. Jh. erneuert

Gemarkung

Kriegerdenkmal 1866 und 1870/71 nördlich der Ortslage im Wald

Obelisk

Altenkirchen (Westerwald)

Bahnhofstraße 1

Bahnhof, städtlicher Typenbau, Bruchstein, 1883/84

(bei) Frankfurter Straße 5

preußischer Viertelmeilenstein (Strecken-km 0,093), kleiner zylindrischer Stein, um 1820

Friedrich-Emmerich-Straße 2

Postamt, Putzbau, um 1920

Hochstraße 3

ehem. Landwirtschaftsschule (heute Musikschule), Krüppelwalmdachbau, Reformarchitektur, bez. 1925-26

Koblenzer Straße 34

Villa; Hausteinbau, Ende 19. Jh.

Kölner Straße/ Abzweigung Rudolf-Diesel-Straße

preußischer Halbmeilenstein (Strecken-km 1,299), kleiner zylindrischer Stein, um 1820

Kumpstraße Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)

von Buchs- und Nadelbäumen umgebenes, 1780 eröffnetes Areal mit 37 Grabsteinen ab Anfang 19. Jh.

Parkstraße 1

Kreisständehaus, zweieinhalbgeschossiger Massivbau, bez. 1887, seitliche Anbauten, Reformarchitektur, expressionistische Details, um 1920

Parkstraße 12

kleine Mansarddach-Villa, Eingangslaube, wohl um 1910

Parkstraße 14

kleine Mansarddach-Villa, Eingangslaube, wohl um 1910

Rathausstraße 12

späthistorisches Wohn- und Geschäfts- oder Verwaltungsgebäude, Anfang 20. Jh.

Wiedstraße 44

Villa, Ende 19. Jh.

Wilhelmstraße 37

Wohn- und Geschäftshaus; barocker Putzfachwerkbau, angeblich 1730

Gemarkung

Bergstraße

Bismarckturm, bez. 1914

Ehrenal am Dorn Bergstraße/ Ecke Heimstraße

Kriegerdenkmal 1914/18, Rundbau aus Bruchsteinpfeilern, 1927, Arch. Reinhardt, Köln; nach 1945 erweitert; (versetzte) Brunnensäule des Kaiser-Wilhelm-Brunnens, 1905

Bachenberg

Hauptstraße 10

Hofanlage; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh., städtische Fachwerkscheune, 18./19. Jh.

Betzdorf

Ev. Kreuzkirche Bergstraße 24

neufrühgotische Bruchsteinhalle, 1894/95;

zugehörig Baumbestand und bauzeitliche Einfriedung

Kath. Pfarrkirche St. Ignatius Kirchstraße 16

dreischiffige neugotische Bruchsteinbasilika, 1879-81, Architekt V. Statz;
neugotisches Missionskreuz, bez. 1906

Augustastraße 11

malerische Gebäudegruppe in Ecklage, Putzbauten, Obergeschosse und beherrschende Dachlandschaft
verschiefert, Reformarchitektur, um 1910/20

Bahnhofstraße 9

Wohn- und Geschäftshaus, um 1920/30 (?)

Burgstraße 5/7

Fachwerkhaus, tlw. verputzt, 16. Jh.

Decizer Straße 16

Wohn- und Geschäftshaus; dreigeschossiger Mansarddachbau, um 1920/30; stadträumlich bedeutende Lage

Decizer Straße 17

Wohn- und Geschäftshaus; dreigeschossiger Klinkerbau mit Stuckgliederung, bez. 1901

Freiherr-vom-Stein-Straße 7

Villa Godesburg, villenartiger Mansarddachbau, tlw. verschiefert, barockisierender Schweifgiebel, Anfang
1910er Jahre

Friedhofsweg Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)

auf dem Städtischen Friedhof ca. 15 Grabsteine ab 1921

Friedhofsweg

Friedhofshalle, expressionistische Formen, 1930er Jahre

Friedrichstraße 21

ehem. Krupp'sche Bergverwaltung, neoklassizistischer Walmdachbau, 1922

Hellerstraße 2

Rathaus, Putzbau, Arkaden-Vorhalle, Neugotik/Neurenaissance, 1900

Hellerstraße 33

spätklassizistischer Typenbau, bez. 1861

Im Höfergarten

Lokomotiv- und Wagenhallen des ehem. Eisenbahnausbesserungswerks Betzdorf, 1861-1955;
Backsteinbauten (Bauliche Gesamtanlage)

Kirchener Straße 64

ehem. Realgymnasium, 1906, erweitert 1928/29

Kirchstraße 15

kleines schieferverkleidetes Fachwerkhaus, ausgehendes 18. Jh.

Klosterhof 2

dreigeschossiger Gründerzeitbau, Eingang übereck, darüber Eckturm mit zwiebelartiger Haube,
Jugendstileinfluss, um 1900

Moltkestraße 13

malerische Gebäudegruppe in Ecklage, Putzbauten, Obergeschosse und beherrschende Dachlandschaft
verschiefert, Reformarchitektur, um 1910/20

Rainstraße

Kriegerdenkmal 1914/18, gestufte Anlage am Westhang des Bachtals

Rainstraße 1

Wohn- und Geschäftshaus; dreigeschossiger Eckbau, Klinker- bzw. Stuckfassade, bez. 1900

Rainstraße 26

ehem. Feuerwehrhaus, Stahlbetonbau, tlw. verschiefert, Walmdach, Steigerturm, 1926

Schützenstraße

Kriegerdenkmal 1914/18, Findling in umfriedeter Anlage, bez. 1881

Schützenstraße 1

spätklassizistischer Putzbau, um 1870

Viktoriastraße 22

Zeilenwohn- und Geschäftshaus, Anfang 20. Jh.

Gemarkung

Kriegerdenkmal östlich der Stadt im Wald

Obelisk, bez. 1925

Betzdorf - Dauersberg

Grubenstraße 2/4

Fachwerk-Quereinhaus, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Birkenbeul

Schulstraße 18

Fachwerkhaus, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Birken-Honigsessen

Kath. Pfarrkirche St. Elisabeth Hauptstraße 203

"Zeltkirche", quadratischer Bruchsteinbau, 1929/30, Architekt Dominikus Böhm, unter Einbeziehung der Längswand der Kapelle von 1723 und der Apsis von 1884

Eisenhardtstraße 11

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 1. Hälfte 19. Jh.

Hauptstraße 201

ehem. Pfarrhaus; verschiefertes Wohnhaus, tlw. Fachwerk, Anklänge an Schweizerstil, vor 1899

Hauptstraße 205

Gasthaus; Fachwerkbau, um 1800 oder 1. Hälfte 19. Jh.

Talstraße 12

Fachwerkhaus, Mitte 19. Jh.

Gemarkung

(gegenüber) Euelbach 2

stättliches Fachwerkhaus, Krüppelwalmdach, um 1800

Unterbirkholz 3

Fachwerkhaus, evtl. noch 18. Jh.

Birnbach

Ev. Pfarrkirche Kirchstraße 29

dreischiffige querhauslose Pfeilerbasilika, um 1220, Fachwerkportal 1687;
der aufgelassene Kirchhof mit altem Baumbestand

Auf der Höhe

Michaelshof, große Villa, Einfluss von Landhaus- und Jugendstil, Anfang 20. Jh.

Auf der Höhe 9

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, 17./18. Jh.

Kirchstraße 23

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 17. und 19. Jh.

Kirchstraße 25

Streckhof, 16.-18. Jh., Fachwerk-Wohnhaus, um 1530/31d; Stall-Speicher-Gebäude, 18. Jh., mit Fachwerk
(Bauliche Gesamtanlage)

Kirchstraße 38

ehem. Schule?, dreiachsiger Hausteinbau, rückwärtig gleichartiger niedrigerer Trakt, um 1860/70

Kölner Straße 1

stattliche Hofanlage, wohl ehem. Posthof; Fachwerkhaus, verkleidet, wohl 17./18. Jh., Wirtschaftstrakt, tlw.
Fachwerk, im Kern 18. Jh. oder älter

(bei) Kölner Straße 5

preußischer Ganzmeilenstein (Strecken-km 5,089), Obelisk, um 1820

Bitzen

St. Andreas 11

Villa, tlw. Fachwerk bzw. verschiefert, eingeschossiges Nebengebäude, wohl kurz vor 1914

Brachbach

Kath. Pfarrkirche St. Josef Kirchstraße

neugotische Hallenkirche, 1870, Westbau, Bruchstein, 1911

Kirchstraße 3

Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, angeblich 1647, wohl noch 17. Jh.

Mittelstraße 42

giebelständiges Fachwerkwohnhaus, 17./18. Jh.

Siegstraße 7

Fachwerkhaus mit Niederlass, 18. Jh.

Breitscheidt

Am Bahnhof 12

Bahnhof, Stationsgebäude; Typenbau mit hölzerner Laube, gegen 1884

Wilhelmstraße 6/8

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

Breitscheidt - Thalhausen

Gemarkung

Thalhausen 4

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 18. Jh.

Breitscheidt - Unterschützen

Brunnenweg 1/3

Gehöft; Fachwerkwohnteil, 18. Jh., Wirtschaftsteil, tlw. Fachwerk, 19. Jh.

Brunnenweg 7

Wohnstallhaus; Fachwerkbau, tlw. massiv bzw. verkleidet, 18. Jh.

Lindenstraße 13

Hofanlage; stattliches Fachwerkhaus, 1. Hälfte 18. Jh.; Wirtschaftsteil, Fachwerk, spätes 19. Jh.

Bruchertseifen - Haderschen

Hümerichsweg 8

Hofanlage; Fachwerkhaus, bez. 1860, Stall und Scheune massiv bzw. verschiefert

Bürdenbach

Bergstraße 6

ehem. Schule der Bergarbeitersiedlung Grube Louise, Krüppelwalmdachbau, tlw. verschiefert, um 1910

Gemarkung

Denkmal südlich der Wiedbrücke bei Bruchermühle

Findling mit gusseiserner Inschrifttafel, 1852

Burglahr

Burg Lahr

Bruchsteinrundturm, wohl "großer Turm", 1574/75 erwähnt, Mauerreste

Kath. Kapelle St. Mariae Heimsuchung Burgstraße/ Ecke Ritterstraße 4

Saalbau, 2. Hälfte 17. Jh.

Kur-Kölner-Straße

Kriegerdenkmal 1914/18, Bruchsteinpfeiler

Mühlweg 1

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, tlw. verkleidet, 18. Jh.

Ritterstraße 20

Hofanlage; Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, 18. Jh., Fachwerkscheune 18./19. Jh.

Wiedtalstraße 6

Gasthaus; Walmdachbau, tlw. Fachwerk, um 1905/10

Gemarkung

Sog. Lusthof am nördlichen Talhang zwischen Burglahr und Oberlahr

Wohnhaus, tlw. verkleidet, kurz vor 1716

Burglahr - Heckerfeld

Kur-Kölner-Straße 50

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh., Fachwerkscheune 19. Jh.; Gesamtanlage

Daaden

Ev. Kirche Kirchplatz 10

romanischer Westturm, 1136, einschiffige kreuzförmige Anlage, 1722-24, Architekt J. L. Rothweil

Austraße 2

Fachwerkhaus, um 1700

Bahnhofstraße 11

Bahnhofsgebäude der Daadetalbahn; Typenbau, gegen 1886

Betzdorfer Straße 31

Fachwerkhaus, 19. Jh., Umbau zum Hotel um 1900, Saalanbau 1908

Betzdorfer Straße 76

Wohnhaus, Zierfachwerk, 1910er Jahre

Denkmalstraße 11

Fachwerk-Quereinhaus mit Niederlass, 18. und 19. Jh.

Denkmalstraße 17

Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Hachenburger Straße 1

Luisenschule, Mansarddachbau, Reformarchitektur, 1912

(bei) Hachenburger Straße 2

gusseiserner Laufbrunnen, 2. Hälfte 19. Jh.

Im Schützenhof 10

ehem. von Schütz'sches Haus, langgestreckter Bau, Rundturm, 1671, Architekt N. W. Sinolt

Kirchplatz 2

Fachwerkneubau mit zwei nach dem altem Vorbild kopierten Fassaden

Kirchplatz 5

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, 17. Jh.

Kirchplatz 1, 2, 3, 5, 6, 7, 8, 9, Kirchhofgasse 4, Denkmalstraße 7-17 (ungerade Nrn.), 10, 12, Hachenburgerstraße 2, Mittelstraße 4 Kirchplatz (Denkmalzone)

Bauten der West- und Südseite überwiegend 17./18. Jh., nach Süden anschließende Häuser und Kleingehöfte mit überwiegend historischer Substanz, die exemplarisch die frühere Bauweise im Ortsteil um die Kirche dokumentieren

Kronenburgerweg 1

Hofanlage, 18. Jh.; Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, Fachwerkscheune

Kronenburgerweg 8

ehem. Quereinhaus; Fachwerkbau, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Kronenburgerweg 9

Wohnhaus, tlw. Fachwerk, tlw. verkleidet, 18. Jh.

Kronenburgerweg 16

Hofanlage, 19. Jh.; Fachwerkhaus mit Niederlass, verkleidet, Scheune

Lamprechtstraße 17a

ehem. Schule, unverputzter Backsteinbau, 1883

Lamprechtstraße 35

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verkleidet, 17./18. Jh.

Lamprechtstraße 38

Fachwerkhaus, tlw. verputzt bzw. verschiefert, 18. Jh.

Lamprechtstraße 39/41

ehem. Zehntscheune (?); Fachwerkbau, tlw. verschiefert, tlw. Stroh-Lehm-Behang, 18. Jh.

Lamprechtstraße 43

fünfschiger Putzfachwerkbau, tlw. massiv, um 1850

Lamprechtstraße 48/50

ehem. Quereinhaus; Fachwerkbau, verkleidet, 17./18. Jh.

Lamprechtstraße 54

wohl ehem. Quereinhaus; Fachwerkbau, tlw. massiv, im Kern 2. Hälfte 17. Jh., Umbau 1939

Lamprechtstraße 56

stattliches Fachwerkhaus, 18. Jh.

Lamprechtstraße 58

Mansarddachbau, Fachwerk, wohl um 1800

Lamprechtstraße 33-43 (ungerade Nrn.) und 38-58 (gerade Nrn.) und Kronenburger Weg 1, 2/4, 6, 8 und 16 (Denkmalzone)

bauliche Strukturen und die meisten Bauten des 17./18. Jh. ungewöhnlich vollständig erhalten; stattliche Fachwerkbauten sowie kleinere Anwesen

(zu) Mittelstraße 4

Gasthaus Koch, Fachwerkbau, tlw. verschiefert, angeblich 1600, eher wohl um 1700

Mittelstraße 20

Krüppelwalmdachbau, tlw. verschiefert, tlw. Fachwerk, 1. Hälfte 19. Jh.

Mühlhofsweg 2

Fachwerkhaus, verschiefert, 18./19. Jh.

Mühlhofsweg 11

Hofanlage; Fachwerkhaus, verkleidet, 17./18. Jh., im 19./20. Jh. erhöht, Fachwerkscheune 18. Jh.

Saynische Straße 6

Fachwerkhaus, wohl 17. Jh.

(zu) Wiesenstraße 4

Wohnteil eines ehem. Fachwerk-Quereinhauses, tlw. massiv, tlw. verschiefert, 17./18. Jh.

Wiesenstraße 9

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

Gemarkung

Kriegerdenkmal auf der Hohen Ley, südlich oberhalb der Stadt

Terrassenanlage, Entwurf Richard Merkel, 1924, Inschrifttafeln nach 1945

Steinches-Mühle an der Straße zwischen Daaden und Emmerzhausen

Fachwerkhaus mit Niederlass, um 1718

Daaden - Biersdorf

Ortskern Oberer Mühlhof 1-31 (ungerade Nrn.), 2, 4, 10, Werrbachstraße 3-13 (ungerade Nrn.), 10-20 (gerade Nrn.), Im Krain 1, 2 (Denkmalzone)

für die Region typisches Ortsbild mit dicht gedrängten Wohnhäusern und kleinen Gehöften, häufig mit Fachwerkfassaden, Gärten tlw. mit schmiedeeiserner Einfriedung

Am Glaskopf 2

Wohnstallhaus mit Niederlass, Fachwerk, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Betzdorfer Straße

Stollenmundlöcher der ehem. Eisenerzgrube Füsseberg, bez. 1861 und 1919

Betzdorfer Straße 83

Villa, Zierfachwerk, um 1910

Betzdorfer Straße 85

Villa, Zierfachwerk, tlw. verschiefert, um 1910

Betzdorfer Straße 91

stattlicher zweigeschossiger Fachwerkbau, 1910er Jahre

Betzdorfer Straße 137

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. verschiefert, Mitte 19. Jh.

Betzdorfer Straße 142

Villa Felseneck, Landhausstil, vor 1910

Betzdorfer Straße 144

Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Oberer Mühlhof 2

stattliches Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, um 1800

Oberer Mühlhof 10

Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Unterer Mühlhof 15

ehem. Fachwerk-Quereinhaus mit Niederlass, tlw. massiv bzw. verkleidet, 18. und 19. Jh.

Unterer Mühlhof 17

Fachwerk-Quereinhaus mit Kniestock, 18. oder frühes 19. Jh.

Unterer Mühlhof 19

ehem. Mühle; dreigeschossiger Bau, 1935, 1955 zweigeschossig erweitert

(neben) Unterer Mühlhof 21

Fachwerkhaus, 18. Jh.

Unterer Mühlhof 13, 15, 17 und 21 (Denkmalzone)

vier straßenbildprägende Häuser bzw. Gehöfte des 18. Jh.

Werrbachstraße 10/12

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Werrbachstraße 16

Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Derschen

Auf der Kornbitz 1

Fachwerk-Quereinhaus mit Niederlass, tlw. massiv bzw. verkleidet, 18. oder frühes 19. Jh.

(gegenüber) Schmiedengasse 18

kleines Backhaus, sog. Gässebackes

Schmiedengasse 24

Fachwerk-Quereinhaus mit Niederlass, tlw. massiv bzw. verschiefert, 18. Jh.

Dickendorf

Hardtweg 2

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv bzw. verkleidet, 18. Jh.

Hardtweg (westlich des Lindianseifen)

Backhaus, eingeschossiger Bruchsteinbau, angeblich 1800

Talstraße 10

Fachwerk-Quereinhaus mit Niederlass, 18. Jh.

Waldstraße

Kriegerdenkmal 1914/18, umfriedete Anlage, Brunnenpfeiler und -becken

Eichelhardt

Hauptstraße 13

Wohnstallhaus; Fachwerkbau, tlw. massiv bzw. verkleidet, 18. Jh.

Siegener Straße o. Nr. Grube Petersbach

Grube Petersbach, Baubestand 19./20. Jh., 1937 stillgelegt (Bauliche Gesamtanlage)

(zu) Volkerzer Weg 5

Fachwerk-Wohnhaus, 1. Hälfte 19. Jh.; Scheune, um 1920

Eichen

Gemarkung

Brücke über die Wied südöstlich der Ortslage bei Döttesfeld

dreibogig, 19. Jh.

Brücke über die Wied südlich der Ortslage bei Bruchermühl

zweibogig, 1852

Elben

Wacholderweg 3

Walmdachvilla, Reformarchitektur, um 1920/30

Elkenroth

Kath. Pfarrkirche St. Elisabeth Am Kirchplatz

Rundbogenstil, 1869, Kreisbaumeister Reinkens, Wittlich, 1894/95 zur dreischiffigen Halle einschl. Westturm erweitert;
Kapelle, bez. 1903, Inkrustationsflächen nach Vorbild der Mariengrotten von Lourdes

Betzdorferstraße 1

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, verkleidet bzw. verschiefert, 17./18. Jh.

Kausener Straße

Kriegerdenkmal 1914/18, Sockel, Obelisk und Reichsadler

Emmerzhausen

Bergstraße 1

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Gartenstraße 4

Wohnteil eines ehem. Fachwerk-Quereinhauses mit Niederlass, wohl 17. Jh.

Schulstraße 5

Fachwerk-Quereinhaus, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Schulstraße 14

Schule, Krüppelwalmdachbau, tlw. verschiefert, bez. 1908

Gemarkung

Lager Stegskopf

1932/33 erstmals angelegt, Baubestand ab 1940; wechselnde Funktionen: vor 1945 RAD-Lager, Polizeiübungslager, Reichsausbildungslager, dann Lager für Displaced Persons, Standort der französischen Besatzungsarmee, ab 1958 der Bundeswehr am Truppenübungsplatz Daaden; Typenbauten in der Art von Baracken, mit Funktionsgebäuden samt ehem. Exerzier- und Appellplätzen (Bauliche Gesamtanlage)

Ersfeld

Am Peschbach 8

Wohnstallhaus; Fachwerkbau, tlw. massiv, 18. Jh.

Etzbach

Dorfstraße 1

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 1. Drittel 18. Jh.

Gemarkung

Eisenbahnbrücke über die Sieg nordwestlich der Ortslage

fünfbogige Brücke, wohl 1860

Flammersfeld

Ev. Pfarrkirche St. Michael Raiffeisenstraße

dreischiffige Pfeilerbasilika, um 1200, Apsis spätgotisch aufgestockt

Raiffeisenstraße 11

Fachwerkhaus, tlw. verkleidet, Krüppelwalmdach, um 1800, heute Raiffeisenmuseum

Flammersfeld - Ahlbach

Kescheider Straße 18

zweizoniger Wohnteil eines ehem. Fachwerk-Quereinhauses, 18. Jh.

Mühlenweg 1

Hofanlage; Fachwerkhaus, 19. Jh., Fachwerkscheune, tlw. massiv, spätes 19. Jh.

Mühlenweg 2

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

Waldweg 5

Wohnteil eines Quereinhauses, tlw. Fachwerk, 17. Jh.

Forst - Seifen

Gemarkung

Seifermühle 1

Wohnstallhaus; Fachwerkbau, tlw. massiv, spätes 19. Jh.; Fachwerkscheune, tlw. massiv, 19. Jh.; Mühlrad und zwei Mahlwerke (?)

Forstmehren

Mittelweg 6

zweizoniger Wohnteil eines ehem. Quereinhauses, tlw. Fachwerk, 18. Jh.

Friedewald

Ortskern Schloss (Schloßstraße), Schloßstraße 1, Im Flecken 1-6, 8, 9-23 (ungerade Nrn.), Am Untertor 1-4 (Denkmalzone)

in seinen Strukturen und in großen Teilen seiner Bebauung erhaltener historischer Ortskern mit Schloss, Resten der Stadtbefestigung sowie der ursprünglich ummauerten Siedlung mit ehem. Schule und den regellos beidseitig der Straße angeordneten Wohnhäusern bzw. Quereinhäusern/Streckhöfen

Schloss Friedewald Schloßstraße 2

um 1320 gegründete Burg der Grafen von Sayn, Hauptgebäude bez. 1580 und 1582, Erweiterungsbauten 1609, ab 1885 Wiederausbau (Bauliche Gesamtanlage)

Stadtbefestigung

im Osten und Westen niedrige Mauerteile, bald nach 1324 errichtet; nordöstlich Rest eines runden Bruchsteinturms

Im Flecken 3

Fachwerkhaus, verkleidet bzw. verschiefert, wohl 17./18. Jh.

Im Flecken 4

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 17. Jh.

Im Flecken 5

Fachwerkhaus, tlw. verkleidet, 18. Jh.

Im Flecken 15

Wohnhaus eines Streckhofs, Fachwerkbau, verkleidet bzw. verschiefert, wohl 17./18. Jh.; Gesamtanlage mit Fachwerkscheune, tlw. massiv, verkleidet

Kaiser-Ludwig-Straße 2

ehem. Schule, Krüppelwalmdachbau, tlw. verschiefert, wohl um 1925

Kaiser-Ludwig-Straße 6

Wohnhaus, tlw. Zierfachwerk, tlw. verschiefert, bez. 1912

Schloßstraße 1

ehem. Schule, Krüppelwalmdachbau, Fachwerk, tlw. verschiefert, 1819 ff.

Schloßstraße/ Abzweigung Kaiser-Ludwig-Straße

Denkmal für Kaiser Ludwig den Bayern, Entwurf A. Quirbach, Betzdorf, um 1900

Gemarkung

Grablege der Friedewalder Schlossherren östlich der Ortslage am Berghang

Gesamtanlage mit Wegeführung, Eingangstor, Gruft mit Engel, zwei Grabdenkmäler, um 1900

Friesenhagen

Kath. Pfarrkirche St. Sebastian Klosterstraße 1

Triumphbogen und Turm, 1751 erhöht, der spätromanischen Basilika, spätgotischer Chor

Ortskern Hauptstraße 14-31, Klosterstraße 1, 2, 4, Strahlenbach 1-4 und 6 (Denkmalzone)

zahlreiche gut erhaltene Fachwerkhäuser des 18. Jh. südlich und östlich der Pfarrkirche und ehem. Franziskanerkloster

Hauptstraße 26

stattliches Fachwerkhaus, Krüppelwalmdach, wohl 2. Hälfte 18. Jh.

Klosterstraße 2

Fachwerkhaus, bez. 1736; Fachwerkscheune

Klosterstraße 4

ehem. Franziskanerkloster, langgestreckter Walmdachbau, Bruchstein, 1742-44

(bei) Wintert 20

erste Fußfallstation des zur Kreuzkapelle oberhalb von Schloss Crottorf führenden Kreuzwegs

Gemarkung

Burg Wildenburg (Denkmalzone)

gotischer Bergfried mit Barockhaube; spätmittelalterliche, um 1757 und 1932 ausgebaute polygone Bastion; Mauerzüge, Turm, Gebäudereste 14.-18. Jh.

Dreiherrenstein östlich von Hühnerkamp

Grenzmarkierung Fürstentum Nassau-Siegen (NAS) und Kurkölnisches Herzogtum Westfalen (CCOL), gesetzt 1688

Forsthaus Mohrenbach nordwestlich der Ortslage im Wald

stattliches Wohnhaus, tlw. verschiefert, tlw. Fachwerk, Datierung unklar

Kapelle zur Schmerzhaften Muttergottes nordöstlich oberhalb von Friesenhagen

Putzbau, 18. Jh., Barockaltar

Rochuskapelle westlich der Wildenburg

kleiner Massivbau, angeblich 17. Jh., barocke Haube

Schloß Crottorf

im Kern mittelalterliche Wasserburg, Renaissance-Ausbau Mitte 16. Jh., bauliche Veränderungen 2. Hälfte 17. Jh. und um 1730; Fachwerkhäuser (ehem. Mühle), Mühlgraben; östlich oberhalb des Schlosses Kapelle zum Hl. Kreuz (1701) mit Mausoleum (1895), davor Balkenkreuz bez. 1620; von Friesenhagen (1. Station bei Wintert 20) zur Kapelle sieben Kreuzwegstationen ("Fußfälle") (Bauliche Gesamtanlage)

St.-Anna-Kapelle nördlich oberhalb von Friesenhagen

sog. Rote Kapelle, Putzbau, angeblich 17. Jh.

Gebhardshain

Ev. Pfarrkirche Hachenburger Straße

neuromanischer Saalbau, 2. Hälfte 19. Jh.

Kath. Pfarrkirche St. Maria Magdalena Kirchplatz

neuromanische Basilika, 1860-62, Architekt Court, Siegburg, nach Plänen der Kirche in Stieldorf von E. F. Zwirner, 1850/51

Betzdorfer Straße 5

ehem. Hotel Kraus, Jugendstilbau, originale Farbverglasung, Anfang 20. Jh.

Liebergstraße 4

"Westerwälder Hof", zweiteilige Gebäudegruppe, Fachwerkhaus, wohl gegen 1800, massiver Anbau, Anfang 20. Jh.

Mittelstraße 15

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verschiefert, wohl 17./18. Jh.

Mittelstraße 17

stattliches Fachwerkhaus, 18. Jh.

Raiffeisenstraße

Kriegerdenkmal 1870/71, Sockel, Obelisk und Eisernes Kreuz, bez. 1884

Schulstraße

auf dem Friedhof: neugotisches Friedhofskreuz (?), bez. 1880

Gieleroth

Talstraße 18

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, um 1800

Zum Postweiher 1

Reinhardshof, stattliche Hofanlage, wohl ehem. Poststation; Fachwerkbau, tlw. massiv, 18. Jh., Fachwerkscheune, tlw. massiv, 18. Jh., stattliche Fachwerkscheune, 19. Jh.

Grünebach

Hauptstraße 9

ehem. Schule, Backsteinbau, bez. 1893

Hauptstraße 39/41

stattliches Fachwerkhaus, verkleidet bzw. verschiefert, wohl 17./18. Jh.

Gemarkung

Ehem. Grünebacher Hütte Hauptstraße

ehem. Hochofen

Güllesheim

Lindenstraße 15

zweizoniger Wohnteil eines Fachwerk-Quereinhauses, tlw. massiv bzw. verkleidet, wohl um 1700

Talweg 15

Fachwerkhaus, 18. Jh.

Hamm (Sieg)

Ev. Pfarrkirche St. Severin Kirchplatz 1

Saalbau, 1831, Moller-Einfluss, Portal 1590

Kath. Pfarrkirche St. Joseph Kirchweg 2

neugotische Halle, um 1900

Bergstraße 13

Wohnstallhaus; eingeschossiger Fachwerkbau, tlw. massiv, 18. Jh.

Friedhofstraße

Kriegerdenkmal 1870/71, 1872; Sockel, Obelisk und Eisernes Kreuz

Friedrich-Ebert-Straße 7

Fachwerkhaus, verkleidet, wohl 18./19. Jh.

Lindenallee 3

Wohnhaus, angeblich 1753 (oder 1783?), Fachwerk 18. oder frühes 19. Jh.

Raiffeisenstraße 3

Fachwerkhaus, verputzt bzw. verkleidet, wohl 18. Jh.

Raiffeisenstraße 6/8

stattliches Fachwerkhaus, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Scheidter Hof 2

Fachwerkhaus mit Niederlass, tlw. verschiefert, dat. 1662

Scheidter Straße 2

stattliches Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

(bei) Scheidter Straße 11

Mikwe, frühes 19. Jh.

Scheidter Straße 36/38

stattliches Fachwerkhaus, tlw. verkleidet, 18. Jh.

Siegstraße 9

Wohn- und Geschäftshaus; Mansarddachbau, bez. 1914-15

Gemarkung

Jüdischer Friedhof südlich der Ortslage in Richtung Thalhauser Mühle (Denkmalzone)

umzäunte Anlage mit 119 Grabsteinen

Harbach - Harbach

Locherhofer Straße 3/5

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh., im 19. Jh. erweitert

Harbach - Hinhausen

Hauptstraße 70

Zeilenwohnhaus, tlw. Fachwerk, 18. Jh.

Harbach - Locherhof

Locherhofer Straße 57

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, 2. Hälfte 19. Jh.

Hasselbach

(zu) Hauptstraße 27

zweizoniger Fachwerk-Wohnteil einer Hofanlage, 18. Jh.

(zu) Hauptstraße 37

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

Gemarkung

Meilenstein an der B 8 südlich von Hasselbach

preußischer Halbmeilenstein (Strecken-km 8,860), kleiner zylindrischer Stein, um 1820

Helmenzen

Gemarkung

Meilenstein an der B 8 nordwestlich der Ortslage

preußischer Viertelmeilenstein (Strecken-km 3,201), kleiner zylindrischer Stein, um 1820

Helmeroth

(zu) Hauptstraße 26

Hofanlage; zweizoniger Fachwerkwohnteil, verkleidet, wohl 17./18. Jh., Fachwerk-Stallscheune, 18. Jh.

(zu) Im Winkel 11

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

Helmeroth - Flögert

Im Tal 7

Fachwerkhaus, tlw. verkleidet, 18. Jh.

Im Tal 12

ehem. Fachwerk-Quereinhaus (?), tlw. massiv, verkleidet bzw. verschiefert, wohl 17./18. Jh.

Herdorf

Ev. Pfarrkirche Glockenfeld

Saalbau, 1795, Turm 1896/97

Kath. Pfarrkirche St. Aloysius Hauptstraße

neugotische Bruchsteinbasilika, 1884/85;
Gesamtanlage mit Pfarrhaus (Hauptstraße 24), Bruchsteinbau, bez. 1885

Bahnhof 1

Bahnhof der Siegtalbahn; Klinkerbau, eingeschossiger Seitenbau, gegen 1861

Bahnhofsweg 5

Fachwerkhaus, verkleidet bzw. verschiefert, wohl 17/18. Jh.

Glockenfeld 14

Fachwerkhaus, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Glockenfeld 19

Quereinhaus mit Niederlass, tlw. Fachwerk bzw. verschiefert, 18. Jh.

Hauptstraße 30

Wohnhaus, verschiefert, spätes 19. Jh.

Hermannsplatz 5

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, bez. 1668

(zu) In den Buchen 6

Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, Krüppelwalmdach, 18. Jh.

Königsmauer 20

Wohnhaus der Herdorfer Mühle, verschieferter Fachwerkbau, Mitte 19. Jh.

Körnerstraße 19

Fachwerkhaus, 18. Jh.

Gemarkung

Denkmal südlich der Stadt am Waldrand

ehem. Kriegerdenkmal 1914/18 (?), Basalt-Rundturm, vor 1920

Missionskreuz nördlich oberhalb der Stadt

neugotisches Sockelkreuz, bez. 1905

Herdorf - Dermbach

Kath. Kirche St. Josef Kirchstraße 15

neugotische Hallenkirche, Ende 19. Jh.

Dorfwiese 4/6

stattliches Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Rolandstraße 31

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 18. Jh., Fachwerkstall, 18./19. Jh.

Herdorf - Sassenroth

Hellertalstraße 37

Fachwerkhaus, frühes 18. Jh., im 19. Jh. überformt; ortsbildprägend

Hilgenroth

Ev. Pfarrkirche Unserer Lieben Frau Hauptstraße 12

romanischer Westturm, einschiffiges Langhaus, 1433

Hauptstraße 15

ehem. ev. Pfarrhaus; fünfschiffiger klassizistischer Massivbau, 1. Hälfte 19. Jh., Fachwerknebengebäude, tlw. umfriedetes Gelände; Gesamtanlage

Hirz-Maulsbach

Hauptstraße 3

Fachwerk-Quereinhaus, 18. und Mitte 19. Jh.

Horhausen (Westerwald)

Kath. Pfarrkirche St. Maria Magdalena und St. Antonius Kirchstraße 11

neuspätromanische Bruchsteinbasilika, 1902, Regierungsbaumeister Heinrich Krings, Köln; Flankenturm in unteren Teilen romanisch

Tannenstraße 19

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, spätes 19. Jh.

Gemarkung

Kriegerdenkmal 2. Weltkrieg nördlich der Ortslage an der Straße nach Göllesheim

Gräberfeld mit Bruchsteinkapelle; Grab- oder Wegekreuz, Basalt, bez. 1690

Hövels

Gemarkung

Niedergüdeln 2, nordwestlich von Hövels an der L 279

Fachwerkhaus einer Hofanlage, tlw. massiv, 18. Jh.

Wegekreuz nördlich von Siegenthal im Wald

sog. Bucherkreuz, kleines Basaltkreuz, bez. 1627

Hövels - Niederhövels

Gemarkung

Hof Reifenrath nördlich oberhalb von Niederhövels an der Straße nach Oberhövels

fünfsichtiges Wohnhaus einer Hofanlage, Bruchstein, bez. 1853

Hövels - Siegenthal

Hauptstraße 45

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verkleidet, 18. Jh.

Ingelbach

Mühlenweg 6

Hofanlage; ehem. Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv bzw. verkleidet, 18. Jh., Fachwerkscheune 18. und evtl. 19. Jh.

Gemarkung

Kölner Straße 1

Bahnhof Ingelbach der 1885 eröffneten Bahnlinie Altenkirchen-Westerburg, stattlicher Typenbau, Bruchstein

Isert

Dorfstraße 28

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 18. Jh.

Katzwinkel (Sieg)

Im Wiesengrund 4

Fachwerkhaus, wohl vor 1800

Gemarkung

Wegekreuz nordwestlich des Wohnplatzes Hecke

Balkenkreuz, Holz, bez. 1856

Katzwinkel (Sieg) - Elkhausen

Kath. Pfarrkirche Kirchstraße 11

romanisierender Bruchsteinsaal, 1879, erweitert 1912

Kausen

Kath. Dreifaltigkeitskirche Kirchstraße

Bruchsteinsaalbau, expressionistische Motive, bez. 1933 und 1935

Hauptstraße

Kriegerdenkmal 1914/18; pylonartiges, von eisernem Kreuz bekröntes Mahnmal, nach 1945 erweitert

Hauptstraße 8

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Kescheid - Püscheid

Hardter Straße 6

zweizoniger Wohnteil eines Fachwerk-Quereinhauses, bez. 1737

Hardter Straße 8

stattliches Fachwerkhaus einer Hofanlage, tlw. massiv, 18. Jh.

Gemarkung

Hardter Straße 14, südöstlich von Püscheid

Hofanlage, 18. Jh.; Fachwerkhaus, Fachwerk-Stallscheune, tlw. massiv

Kettenhausen

Im Fuchshof 5

Wohnteil eines Fachwerk-Quereinhauses, 1. Hälfte 19. Jh.

Gemarkung

Kriegerdenkmal 1914/18 südöstlich der Ortslage

in Hausteinstele eingelassene Gedächtnistafel, 1927

Kircheib

Ev. Pfarrkirche Kirchstraße

romanische Pfeilerbasilika; auf dem Kirchhof zwei alte Grabsteine

(bei) Hauptstraße 57

preußischer Viertelmeilenstein (Strecken-km 14,527), zylindrisch, um 1820

Kirchen (Sieg)

Ev. Martin-Luther-Kirche Kirchplatz 6

frühklassizistischer Saalbau, 1770-72, romanischer Westturm, 1889 erhöht

Kath. Pfarrkirche St. Michael Kirchstraße 2

neugotische Bruchsteinhalle, 1887-92, Architekt C. C. Pickel, Düsseldorf; neugotisches Missionskreuz, bez. wohl 1906; Gesamtanlage mit Gemeindehaus (Kirchstraße 4) und Pfarrhaus (Kirchstraße 1); auf dem Friedhof Gräberfeld mit repräsentativen Grabdenkmälern, Mitte 19. Jh.-1918, und Gräberfeld mit zehn Grabdenkmälern, 1870-1918

Am Buschhof 8

Buschhof, barockisierender Mansarddachbau mit Mittelrisalit, 1910er Jahre, Architekt P. Schultze-Naumburg

Am Riegel 1

neoklassizistisches Landhaus, eingeschossiger Putzbau mit Pilastergliederung und Walmdach, bemerkenswerte raumfeste Ausstattung; 1909-1911 für Industriellenfamilie Jung/Hintze; 1923 erweitert um Wintergarten, Architekt Georg Metzendorf, Essen

An der Siegbrücke 2

Wohn- und Geschäftshaus; Putzbau, barockisierende Stuckfassade, 1908

Bahnhofstraße 14

Walmdachvilla, 1910er Jahre

Bahnhofstraße 17/19

Bahnhof, Empfangsgebäude, gegen 1861

Bahnhofstraße 36

barockisierende Mansarddachvilla, um 1900

Bahnhofstraße 40

Villa, ehem. Sitz der Reichsbank; Landhausstil, um 1900

Bahnstraße

Industrie- und Verwaltungsbauten, spätes 19. und frühes 20. Jh.

Börnchenstraße 3/5

ehem. Schule, achtschiger Backsteinbau, Fachwerkgiebel, bez. 1903

Gartenstraße 3/5, 4/6

Kleinsiedlung aus vier Einzel- bzw. Doppelhäusern; Betonsteinbauten mit Backsteineinfassungen, Anfang 20. Jh.

Grindeler Straße 25a

Fachwerkhaus, 18. Jh.

Hauptstraße

Laufbrunnen, 2. Hälfte 19. Jh.

Hauptstraße 14/16

stattliches Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, Querbau mit Laubenerdgeschoss, angeblich 1670

Hauptstraße 21

sog. Villa Stein, asymmetrischer Putzbau, Neurenaissance, 1881/82

Hauptstraße 25

Villa, Neurenaissance, 1881/82

Hauptstraße 38

fünfschiger Mansarddachbau, verschiefert, spätes 18. Jh. oder um 1800

Hauptstraße 45

ehem. Bürgermeisterei; klassizistisch gegliederter Putzbau, Mittelrisalit mit Standerker, 1864

Hauptstraße 48

spätbarockes Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, angeblich 1742

Hauptstraße 49

stattliches Fachwerkhaus, verschiefert, wohl 17./18. Jh.

Jungenthaler Straße 43

Gasthof; Fachwerkbau, verschiefert, wohl 18. Jh.

Jungenthaler Straße 87, 89

Kleinsiedlung aus vier Einzel- bzw. Doppelhäusern; Betonsteinbauten mit Backsteineinfassungen, Anfang 20. Jh.

Kirchstraße 1

kath. Pfarrhaus, villenartiger Bruchsteinbau, wohl um 1890; Gesamtanlage mit Garten mit Einfriedung

Lindenstraße 1

ehem. ev. Volksschule, jetzt Rathaus, repräsentativer Klinkerbau, Neurenaissance, 1906; Roland-Skulptur, 1930 von Professor Burger, Mayen

Lindenstraße 7

repräsentative Villa, Neurenaissance, 1875

Lindenstraße 11

villenartiges Wohnhaus, Seitenrisalite, 1860, um 1890 Umbau zur Nutzung als Apotheke

Mittelstraße 2

ehem. Werks- oder Direktorenvilla (?); Mansarddachbau in Park, 1910er Jahre

Schulstraße 7

Wohn- und Geschäftshaus; Mansarddachbau, Reformarchitektur, Anfang 20. Jh.

Gemarkung

Kriegerdenkmal 1914/18 westlich des Ortsteils Grindel beim Friedhof

Reichsadler auf achteckigem Sockel

Villa Schneider nördlich von Brühlhof im Wald

Walmdachvilla, 1910er Jahre

Kirchen (Sieg) - Freusburg

Burg (Denkmalzone)

umfangreiche, unregelmäßige Anlage, erstmals im 12. Jh. erwähnt, im 18. Jh. verfallen, 1923 wiederhergestellt; Südbau bez. 1540, Nordostbau 16. Jh., Zwischenbau 1926; ehemals doppelte Ringmauer zur Ortsbefestigung

Ortskern (Denkmalzone)

östlich unterhalb der Burg liegende historische Ortslage mit zahlreichen Fachwerkhäusern des 17.-19. Jh., zugehörig auch Burg Freusburg einschl. ehem. Vorburg

Kirchen (Sieg) - Freusburg und Backhaus

Ev. Pfarrkirche Kapellenweg 10

Saalbau, 1755

Bogenstraße 6

Fachwerkhaus, verkleidet bzw. verschiefert, wohl 17./18. Jh.

Burgstraße 16

ehem. Fachwerk-Quereinhaus, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Burgstraße 17

langgestreckter Krüppelwalmdachbau, Fachwerk, um 1800

Burgstraße 30

linke Hälfte eines Fachwerkhauses, 17. Jh.; verschieferte Fachwerkscheune

Burgstraße 34

Fachwerkhaus, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Burgstraße 36

Fachwerkhaus, verputzt bzw. verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Burgstraße 40

Fachwerk-Quereinhaus, wohl noch 17. Jh., Straßenseite im 19. Jh. erneuert

Burgstraße 42

Fachwerkhaus, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Burgstraße 46

ehem. Bergamtlisches Haus, stattlicher Mansarddachbau, tlw. Fachwerk, um 1770

Kapellenweg 2

Fachwerkwohnhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 19. Jh.

Wasenweg 2

ehem. Fachwerk-Quereinhaus, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Wilhelminenweg 1

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Gemarkung

Freusburger Mühle

ehem. Bannmühle der Herrschaft Freusburg, bereits 1437 erwähnt, 1888 zur Walzmühle ausgebaut; Krüppelwalmdachbau (Freusburgermühle 1), tlw. Fachwerk bzw. verschiefert, angeblich 1774; barockisierender Massivbau (Freusburgermühle 2), bez. 1885, Mühlenteil im Kern möglicherweise älter; Verwaltungs- bzw. Wohn- und Wirtschaftsgebäude, Fachwerk, tlw. verputzt bzw. verschiefert, 19./20. Jh., im Kern tlw. evtl. älter; Mühlenbauten (Silos etc.), anspruchsvolle Industriearchitektur, wohl 1888 und jünger; bauliche Gesamtanlage einschl. Mühlengraben und Wehranlage (Bauliche Gesamtanlage)

Kirchen (Sieg) - Herkersdorf

Kath. Heilig-Kreuz-Kirche Druidenstraße 1

Zentralbau mit Kegeldach, Bruchstein, bez. 1957

Dorfstraße 6

Tagelöhnerhaus; eingeschossiger Fachwerkbau, 2. Hälfte 19. Jh.

Jägerstraße 1

Fachwerkhaus mit Niederlass, verkleidet bzw. verschiefert, wohl 17./18. Jh.

Jägerstraße 9

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

Kirchen (Sieg) - Katzenbach

Dorfstraße 51

Fachwerkhaus mit Niederlass, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Weierstraße 1

ehem. Hirtenhaus, Fachwerkbau, 17./18. Jh.

Kirchen (Sieg) - Offhausen

Sonnenhang 28

Fachwerkhaus, 18. Jh.

Kirchen (Sieg) - Wehbach

Kath. Kirche St. Petrus Wingendorfer Straße 1

Putzbau mit turmartig erhöhtem Westwerk, 1932

Bachstraße 13

ehem. Schule, jetzt Bürgerhaus, stattlicher Putzbau, tlw. Fachwerk, um 1905

Hof Niederasdorf 1/3

Hofanlage; Fachwerkhaus, tlw. massiv, Fachwerkscheune, 18. Jh.

Hof Niederasdorf 15

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Kirchen (Sieg) - Wingendorf

Gemarkung

Gutssitz Junkerthal Junkerthal 1 (Denkmalzone)

westlich der Bahn gelegener Teil des Gutssitzes: große Villa, Anfang 20. Jh., Gesamtanlage mit Nebengebäuden, großflächigem Park mit Familienfriedhof, Brücke über den Asdorfer Bach und barockem Gartenpavillon am östlichen Bachufer
Gutssitz Junkerthal siehe auch Niederfischbach

Mammelzen

(bei) Über dem Berg 3

Rest eines vorbarocken Taufsteins

Über dem Berg 9

Hofanlage, 18. Jh.; Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv; Fachwerkscheune

Mauden

Hauptstraße 13

stattliches Fachwerk-Quereinhaus, tlw. verkleidet, wohl frühes 18. Jh.

Mehren

Ev. Pfarrkirche Kirchstraße 2

dreischiffige romanische Pfeilerbasilika, um 1200;
auf dem Kirchhof Kriegerdenkmal 1914/18; Grabsteine

Ortskern Kirchstraße 1-9 (ungerade Nrn.), Kirchstraße 2, 4 und 6, Mehrbachtalstraße 13 (Denkmalzone)

die zentrale romanische Basilika kreisförmig umschließende, im Kernbereich meist locker stehende Hofanlagen und Einfirsthöfe mit regionaltypischen Fachwerkkonstruktionen des 16., 18. und 19. Jh., der alte Dorfrand ablesbar anhand der Gärten und Baumgärten

Im Niederdorf 1, 2, 3, 5

zwei Hofanlagen des 18. Jh., Wohnhäuser tlw. massiv erneuert, Stallscheunen und Backhäuser des 18./19. Jh.

Im Niederdorf 7

Fachwerkhaus, 1. Hälfte 18. Jh.

Kirchstraße 1

Fachwerkhaus mit Niederlass und Querbau, 17. Jh.

Kirchstraße 4

ehem. Pfarrhaus (?); Krüppelwalmdachbau, Fachwerk, 18. Jh.

Mehrbachtalstraße 6

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. verkleidet, 19. Jh.

Mehrbachtalstraße 8

Pfarrhaus, fünfschiffiger Massivbau mit Giebelrisalit, um 1880; eingeschossiges Fachwerkwirtschaftsgebäude

Mehrbachtalstraße 10

eineinhalbgeschossiger Krüppelwalmdachbau, tlw. Zierfachwerk, bez. 1924

Mehrbachtalstraße 13

sog. Alte Schule, anspruchsvoller spätgotischer Fachwerkbau, 16. Jh.

Mehren - Adorf

Adorf-Seifener-Straße 4

Wohnstallhaus; Fachwerkbau, tlw. massiv, 1. Hälfte 18. Jh.

Adorf-Seifener-Straße 6

Krüppelwalmdachbau, Fachwerk, tlw. verkleidet, bez. 1719

Michelbach (Westerwald)

Mittelstraße 50

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv bzw. verkleidet, um 1800

Mittelstraße 52

ehem. Fachwerkscheune

Mittelstraße 59

ehem. Schule, Krüppelwalmdachbau, tlw. verschiefert, um 1910, Nebengebäude, Grundstück; Gesamtanlage

Gemarkung

Meilenstein an der B 8 südlich der Ortslage

preußischer Ganzmeilenobelisk, (Strecken-km 1,935), Obelisk, um 1820

Mittelhof

Kath. Pfarrkirche St. Marien Betzdorfer Landstraße

neugotischer Bruchsteinsaal, 1895 ff.

Gemarkung

Hof Auen

stattliches Fachwerkhaus einer Hofanlage, 18. Jh.

Rodden 1

Fachwerkhaus einer Hofanlage, tlw. massiv bzw. verkleidet, 18. Jh.

Blickhausen 1

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

Niederdurwittgen 1

stattliches Fachwerkhaus einer Hofanlage, tlw. massiv, 18. Jh.

Quadenhof 1

stattliches Fachwerkhaus einer Hofanlage, 18. Jh.

Röttgen 2

Fachwerkhaus einer Hofanlage, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Mitteldurwittgen 2

stattliches Fachwerkhaus einer Hofanlage, tlw. massiv bzw. verschiefert, 18. Jh.

Oberkrombach 5

Fachwerkhaus, tlw. massiv, angeblich 1652

(zu) Hüngesberg 6

stattliches Fachwerkhaus, verkleidet bzw. verschiefert, wohl 17./18. Jh.

Steckensteiner Straße 79

Fachwerkhaus, Ende 19. Jh.

Mittelhof - Steckenstein

Knappenstraße 1-23 (ungerade Nrn.)

Kleinsiedlung des Erzbergwerks Grube Friedrich; langgestreckter, eineinhalbgeschossiger Fachwerkbau, um 1900 (Bauliche Gesamtanlage)

Steckensteiner Hof 5/7

Breitgiebelhaus, tlw. Fachwerk, tlw. verkleidet, bez. 1714

Mudersbach

Kath. Pfarrkirche Maria Himmelfahrt Kirchweg

neugotischer Saalbau, Architekten Spies und Statz, Siegen/Köln, 1861/62

Bahnhofstraße 12

Fachwerkhaus mit Niederlass, tlw. massiv bzw. verschiefert, 17./18. Jh.

Bergstraße 24

stattliches Fachwerkhaus (ehem. Quereinhaus?), tlw. verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Glückaufstraße 3

stattliches Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verkleidet, 18. Jh.

Glückaufstraße 19

stattliches Fachwerkhaus (ehem. Quereinhaus?), tlw. verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Hohlweg 2

Wohnhaus, 2. Hälfte 19. Jh., tlw. verändert

Hohlweg 5

Wohnhaus mit Zierverschieferung, Fachwerkgiebelseite, Fachwerknebengebäude, 2. Hälfte 19. Jh.

Koblenzer Straße 59

Fachwerkhaus, Zierverschieferung, bez. 1904

Konrad-Adenauer-Straße 29

Wohnstallhaus; Fachwerk, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Konrad-Adenauer-Straße 30

Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Nauroth

Mittelstraße 24

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Neitersen - Neiterschen

Südstraße 3

stattliche Hofanlage, 19. Jh.; Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, Fachwerkscheune

Südstraße 5

Fachwerkhaus, um 1800

Neitersen - Niederölfen

Ringstraße 15

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

Niederdreisbach

Ortskern Denkmalstraße 2, 4, 8/10, 9, 11/13 und gegenüberliegende Scheune, 12/14, 17, 15, 20, 22, Hauptstraße 67, Ringstraße 2, Brunnenstraße 1/3, 6 und 8 (Denkmalzone)

in seinen Strukturen und großen Teilen seiner historischen Bebauung ohne wesentliche Störungen erhaltener Ortskern

Bahnhofstraße 1

Bahnhof der 1885/86 erbauten Daadetalbahn von Betzdorf nach Daaden, Stationsgebäude mit Güterschuppen; Typenbau

Brunnenstraße

gusseiserner Laufbrunnen, 2. Hälfte 19. Jh.

Denkmalstraße 2

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, 18. und 19. Jh.

Denkmalstraße 9

stattliches Fachwerk-Quereinhaus mit Niederlass, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Denkmalstraße 12/14

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 18. Jh.

Denkmalstraße 17

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, 18. und 19. Jh.

Denkmalstraße 20

stattliches Fachwerk-Quereinhaus, 18. Jh.

Hauptstraße 65

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, verkleidet, wohl 18. Jh.

Niederfischbach

Ev. Kirche Konrad-Adenauer-Straße

Saalbau, 1820/21, romanischer Turm

Kath. Pfarrkirche St. Mauritius Am Friedhof

stattliche neuspätromanische Säulenbasilika, qualitätvolle Bauskulptur, 1896-98, Architekt A. H. Ritzefeld, Bonn-Beuel

Kirchhofstraße 2

Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Konrad-Adenauer-Straße 140

traufständiges Wohnhaus, Fachwerk, tlw. verschiefert, bez. 1777

Mühlenstraße 6

Fachwerkhaus, verschiefert, wohl 2. Hälfte 18. Jh.

Mühlenstraße 10

Fachwerkhaus, tlw. verkleidet, bez. 1777

Mühlenstraße 13

Fachwerkhaus, verkleidet, wohl 18. Jh.

Schlesingstraße 1

Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Gemarkung

Ehem. Mehlberghof südlich der Ortslage am Mehlberg

zweigeschossiges Wohnhaus, tlw. Fachwerk

Gutssitz Junkerthal Junkerthal 4 (Denkmalzone)

östlich der Bahn gelegener Teil des Gutssitzes: Torhaus bez. 1743 und ehem. Brauhaus, beide mit Fachwerkobergeschoss und Mansarddach, barockes Taubenhaus
Gutssitz Junkerthal siehe auch Kirchen-Wingendorf

Soldatengrab südöstlich der Ortslage nahe der Gemarkungsgrenze

Niederfischbach - Fischbacherhütte

Konrad-Adenauer-Straße 36

ehem. Schule, Backsteinbau, bez. 1881

Konrad-Adenauer-Straße 37

klassizistischer Krüppelwalmdachbau, Fachwerk verputzt, Anfang 19. Jh.

Nisterberg

Ev. Kapelle Kirchweg 3

romanischer Ostteil, Schiff 1965

Hauptstraße 24

stattliches Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv bzw. verkleidet, wohl Mitte 19. Jh.

Lindenweg 4

stattliches Fachwerk-Quereinhaus, verkleidet, wohl 18./19. Jh.

Obererbach (Westerwald)

Hilgenrother Straße 2

ehem. Bahnhof, Typenbau, bez. 1886, Fachwerk-Güterschuppen

Gemarkung

Eisenbahntunnel nordöstlich der Ortslage

historistisches Südportal, um 1883

Obererbach (Westerwald) - Niedererbach

Im Gässchen 12

Zweiseithof; Fachwerkbauten, tlw. massiv, tlw. verkleidet bzw. verschiefert, wohl 17./18. Jh.

Oberirsen

Schulstraße 12/14

ehem. Schule, achtschiger Backsteinbau, Fachwerkgiebel, um 1900

Oberirsen - Marenbach

Auf der Heide 1

stattliches Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

Im Unterdorf 2

stattliches Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, tlw. verkleidet, 19. Jh.

Im Unterdorf 9

zweizoniger Wohnteil eines Fachwerk-Quereinhauses, 18. Jh.

Oberirsen - Rimbach

Bachweg 6

im Kern barockes Fachwerkhaus

Birkenweg 2

Fachwerk-Quereinhaus, 19. Jh.

Waldweg 5

Wohnstallhaus; Fachwerkbau, tlw. massiv bzw. verputzt, 18. Jh.

Oberlahr

Kath. Pfarrkirche St. Antonius Abbas Kirchstraße 1

neugotischer Bau, 1876

Hauptstraße 9

Fachwerkhaus, tlw. verkleidet, 18. Jh.

Hauptstraße 11

Fachwerkhaus, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Hauptstraße 15

Fachwerkhaus, 18. Jh.

Hauptstraße 19

Fachwerk-Quereinhaus, angeblich 1700

Kirchstraße 3

Pfarrhaus, Krüppelwalmdachbau, Basaltmauerwerk, um 1900

Silberwiesenstraße 7

Fachwerkhaus, Ende 19. Jh., zweitverwendete Hölzer, 17. Jh.

Obersteinebach

Hauptstraße 13

Fachwerkhaus mit Niederlass, wohl noch 17. Jh.

Oberwambach

Ev. Kirche Kirchstraße 14

romanisierender Saalbau, 2. Hälfte 19. Jh.

Orfgen

Höllburg 8

stattliches Fachwerkhaus einer Hofanlage, tlw. massiv, 18. Jh.

Orfgen - Hahn

Hahn 7

ehem. Fachwerk-Quereinhaus (?), tlw. massiv, um 1700

Peterslahr

Kath. Pfarrkirche St. Petrus Kirchstraße 13

Westturm Ende 12. Jh., neuromanisches Langhaus, 1901, Architekt Th. Herrmann, Neuwied; Barockskulptur, 1748;
südlich eine Kapelle, wohl 18. Jh.; Kreuzwegstationen, Anfang 20. Jh., 13. Station als neugotische Backsteinkapelle; Gesamtanlage

Kirchstraße 13

ehem. Pfarrhaus, verputzter Fachwerkbau, tlw. massiv, wohl 17./18. Jh.

Wiedtalstraße 26

Fachwerkhaus, 18. Jh.

Pleckhausen

Hauptstraße 43

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17./18. und 19. Jh.

Reiferscheid

Mittelstraße

Laufbrunnen, 19. Jh.

Rettersen

Gemarkung

Meilenstein an der B 8 westlich von Rettersen

preußischer Ganzmeilenstein (Strecken-km 12,560), Obelisk, um 1820

Meilenstein an der B 8 nördlich von Rettersen-Witthecke

preußischer Viertelmeilenstein (Strecken-km 10,477), kleiner zylindrischer Stein, um 1820

Rosenheim (Lkr. Altenkirchen)

Kath. Pfarrkirche St. Jakob Kirchstraße

neugotischer Bau, 1904-06, Architekt A. H. Ritzefeld, Bonn-Beuel

Kath. Pfarrkirche St. Jakob Wissener Straße

neugotischer Bau, 1904-06, Architekt A. H. Ritzefeld, Bonn-Beuel

Friedhofstraße

auf dem Friedhof: Grabmal Fam. Joh. Peter Scholl, neugotisch, um 1900

Kirchstraße 9

Winkelhof; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh., Fachwerkscheune, spätes 19. Jh.

Rott

Hauptstraße 16

stattliches Fachwerkhaus, Anfang 19. Jh.

Hauptstraße 53

zweizoniger Wohnteil eines Fachwerk-Quereinhauses, tlw. massiv, 18. Jh., im 19. Jh. erweitert

Im Winkel 12a, 14

Streckhof; stattliches Fachwerkhaus, tlw. massiv, 2. Hälfte 19. Jh., zweigeschossiger Scheunenteil

Gemarkung

Ehem. Rittergut Düsternau Düsternau

1569 genannt, nach mehrmaligen Besitzerwechseln im 19. Jh. verfallen; ehemals Mansarddachbau und mehrere Hofgebäude

Scheuerfeld

Kath. Kirche St. Franziskus Kirchstraße 17a

Bruchsteinsaalbau, 1928

Bohnenkamp 10

Fachwerkhaus, tlw. massiv, wohl spätes 17. Jh.

Friedhofstraße

Kriegerdenkmal 1914/18, Stufenanlage mit Kruzifix

Hauptstraße 49

ehem. Rathaus, Fachwerkbau, tlw. massiv bzw. verschiefert, um 1910

Hauptstraße 51

Fachwerk-Quereinhaus, 18. Jh.

Hauptstraße 59

Fachwerk-Streckhof, tlw. massiv bzw. verkleidet, 19. Jh.

Im Seifen

Fachwerkscheune, 18. Jh.

Josef-Wagner-Straße 1

Fachwerkhaus, 18. Jh.

Kirchstraße 4

Fachwerkhaus, frühes 18. Jh.

Waldstraße 2

Fachwerkhaus, 18. Jh.

Waldstraße 3

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 18. Jh.

Schöneberg

Ev. Pfarrkirche Hauptstraße 11

1864, Turm 1906-08

Schutzbach

Alter Weg 37

Wohnhaus, Zierfachwerk, 1910er Jahre

Schulstraße 11

Fachwerkhaus, 18. Jh.

Schulstraße 23

ehem. Schule, tlw. Zierfachwerk, 1917

Seelbach (Westerwald)

Bahnhofstraße 3

ehem. Bahnhof Flammersfeld, Walm- bzw. Satteldachbau, Fachwerk-Lagerschuppen mit Backsteinausmauerung, gegen 1910

Seelbach (Westerwald) - Bettgenhausen

Hauptstraße

dreibogige Brücke über die Wied, wohl 19. Jh.

Seelbach bei Hamm (Sieg) - Marienthal

Ehem. Franziskanerkloster Marienthal Am Kloster 15

Klostergebäude (heute Bildungsstätte Haus Marienthal) 1756 ff.; von der Klosterkirche nur der Ostteil original erhalten, zwei Westjoche um 1970 barockisierend rekonstruiert; Gnadenbild Ende 15./Anfang 16. Jh.

Am Kloster 20

stattliches Fachwerkhaus, 18. Jh.

Klosterpforte 10

kleines Fachwerkhaus, 19. Jh.

Seelbach bei Hamm (Sieg) - Seelbach

Niederseelbach 7

Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, 1. Hälfte 19. Jh.

Seifen

Hauptstraße 10

Streckhof; Fachwerkhaus, Mitte 19. Jh.

In der Hohl 1

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, um 1700

Gemarkung

Am Bahnhof 1, südlich der Ortslage

ehem. Bahnhof, stattliches Empfangsgebäude, Backstein, um 1900 (Bauliche Gesamtanlage)

Sörth

Hauptstraße 17

Fachwerk-Quereinhaus, 18. oder Anfang 19. Jh.

Steinebach (Sieg)

Gemarkung

Ehem. Bahnhof Steinebach nordwestlich von Steinebach

Empfangsgebäude mit Lagerschuppen und Nebengebäude der Stichbahn Betzdorf-Friedewald, Fachwerkbauten, tlw. verputzt bzw. verschiefert, um 1900

Wallmenroth

Dorfstraße 3

sog. Glockenhaus, ehem. Gemeindeversammlungs- bzw. -backhaus; kleiner Fachwerkbau mit Glockentürmchen, 19. Jh.

Weitefeld

Hachenburger Straße 1/3

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv bzw. verkleidet, 18. Jh.

Zum Steimel 3

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv bzw. verkleidet, 18. Jh.

Weitefeld - Oberdreisbach

Ortskern Brunnenstraße 11-17 (ungerade Nrn.), 8, Dreisbachtal 1, 3 (Denkmalzone)

charakteristische Baugruppe mit mehreren Quereinhäusern, tlw. im 19. Jh. verkleidet

Brunnenstraße 4

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, wohl 17./18. Jh.

Brunnenstraße 15

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Daadener Straße 1

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. verschiefert, 17. Jh.

Daadener Straße 2

Fachwerk-Quereinhaus mit Niederlass, tlw. massiv bzw. verschiefert

Weyerbusch

Kath. Kirche St. Josef Kölner Straße 17

neugotischer Bruchsteinsaalbau, wohl Ende 19. Jh.

Raiffeisenstraße 4

ehem. Raiffeisen-Bürgermeisterei, Fachwerkbau, tlw. massiv, 18. Jh.

Gemarkung

Meilenstein an der B 8 östlich von Weyerbusch an der Einmündung "Unter den Eichen"

preußischer Viertelmeilenstein (Strecken-km 6,975), kleiner zylindrischer Stein, um 1820

Willroth

Grubenstraße

Fördergerüst der ehem. Eisenerzgrube Georg, 1954

Wissen

Ev. Pfarrkirche Auf der Rahm 19

Backsteinsaalbau, Rundbogenstil, 1862

Kath. Pfarrkirche Zur Kreuzerhöhung Kirchplatz

einschiffiges Langhaus, 1804, 1911 um Querhaus und Chor erweitert

Alte Poststraße 7

Fachwerkhaus, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Am Mühlengraben 2/4

ehem. Mühlen-Hofanlage (?); Streckhof, Fachwerk-Wirtschaftsgebäude, 18. Jh., kleines Fachwerkhaus, 19. Jh., Grünfläche

Am Zollhaus 6

ehem. Oberförsterei, Fachwerkhaus, Krüppelwalmdach, um 1800 oder Anfang 19. Jh.

An der Baumschule 8-16 (gerade Nrn.), Drosselstraße 2-16 (gerade Nrn.), Koblenzer Straße 9-41 (ungerade Nrn.), Nisterstraße 20-40 (gerade Nrn.), Ziegelstraße 1-35 (ungerade Nrn.), 2-38 (gerade Nrn.)

Hüttensiedlung (Denkmalzone)

ca. 35 Ein-, Zwei- und Vierfamilienhäuser für die Arbeiter des Wissener Hochofenwerks; ein- und zweigeschossige Walmdachbauten in barockisierenden Formen der Reformarchitektur mit Nebengebäuden, Höfen und Gärten

Birkener Straße 26

Haus Friedheim, repräsentativer Putzbau, um 1860/70, Umbau um 1894 mit Risaliten und Altan, Park; Gesamtanlage

Böhmerstraße 14

ehem. Progymnasium, dreigeschossiger Putzbau, expressionistische Motive, 1928/29

Gerichtsstraße 10

fünfschiffiges Wohnhaus, Zierverschieferung, spätes 19. Jh.

Heisterstraße 5

ehem. Direktorenhaus der Brauerei; späthistoristischer Putzbau, tlw. Fachwerk, Anfang 20. Jh.

Heisterstraße 32

Mansarddach-Villa, Reformarchitektur, bez. 1905

Kirchplatz 1-5 (ungerade Nrn.), 2-20 (gerade Nrn.), Marktstraße 16, 18, 20, Bahnhofstraße 17 und die kath. Pfarrkirche (sog. Halbmond) (Denkmalzone)

etwa halbkreisförmige, zwei- bzw. dreigeschossige Bebauung (sog. Halbmond) um die kath. Pfarrkirche von 1804/1911

Marktstraße 3

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, Neurenaissance, Ende 19. Jh.

Mittelstraße 10

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, Reformarchitektur, um 1910/15

Mittelstraße 12/14

Wohn- und Geschäftshaus, Landhausstil, bez. 1910

Steinbuschstraße

in der Steinbuschanlage (ehem. Friedhof): Kriegerdenkmal 1866 und 1870/71, bez. 1876, Säule mit bekrönendem Adler; westlich Kriegerdenkmal 1914/18, 1929 von Bildhauer Linden, Bonn, mittige Bruchsteinstele mit Soldatenkopf, flankiert von kauernenden Trauernden

Gemarkung**Loche 1**

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 18. Jh.

Paffrath 1

stattliches Fachwerkhaus, tlw. massiv, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

Blasofen am Wisserbach**Grenzstein Holschbach zwischen Steimelhagen und Hagdorn, an der Landesgrenze zu NRW**

sog. Dreiherrenstein, dreiseitig bearbeiteter Trachytstein, bez. 1776

Kriegerdenkmal 1914/18 nördlich von Wissen bei Wendlingen

klassizistisches Heiligenhäuschen

Wissen - Pirzenthal**Ortskern Pirzenthal 13, 14, 15 (Denkmalzone)**

Gruppe locker gestreuter kleiner Strehöfe des 17./18. Jh. in der westlichen Hälfte des Ortskerns, im 19. Jh. tlw. verputzt bzw. verkleidet

Pirzenthal 14

Fachwerkhaus, verputzt, verkleidet bzw. verschiefert, wohl 17./18. Jh.

Pirzenthal 15

Fachwerkhaus, verputzt bzw. verschiefert, wohl 17./18. Jh.

Pirzenthal 20

Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Wissen - Schönstein**Kath. Kapelle St. Sebastian Heisterstraße**

sog. Heisterkapelle, Fachwerk-Saalbau, 1714

Schloss Schönstein Schloßstraße 1-7 (Denkmalzone)

auf einem steilen Felsen über der Mündung des Elbbaches in die Sieg gelegene, von den Herren von Aremberg errichtete, 1255 erstmals genannte Randhausburg;

Außenbering, Fundamente und Keller mittelalterlich, Gesamterscheinung 16.-18. Jh.; Kapelle von 1622 in älterem Wehrturm; Vorburg mit Rentei, mittelalterlich und barock; vorgelagert sog. Freiheit: Fachwerk-Torhaus, im Kern 16. Jh., mit Wohnbau von 1840 und ehem. Fruchtspeicher bez. 1718

Auf dem Plan 6

Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Heisterstraße 47

stattlicher Krüppelwalmdachbau, bez. 1778, zweiläufige Freitreppe, um 1900

Schloßstraße 36

Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, 18. Jh.

Schloßstraße 71

ehem. Schlossmühle, Fachwerkbau, tlw. massiv, 19. Jh.; eingeschossiger Bruchsteinanbau

Wölmersen

Hauptstraße 7

Wohnteil eines Fachwerk-Quereinhauses, tlw. massiv bzw. verschiefert, 18. Jh.



Rheinland-Pfalz

Generaldirektion
Kulturelles Erbe

Schillerstraße 44
55116 Mainz

denkmalinformation@gdke.rlp.de
www.gdke.rlp.de